

AG Wohnen im Kiez (WiK)
Ergebnisprotokoll der Sitzung vom 7. Februar 2018, 17.30 - 19.30 Uhr

TeilnehmerInnen: Frau Spreemann, Frau Sydow, Herr Hönig, Herr Nübel, Herr Rauschenbach, Herr Thiel, Herr Tosch, Frau Herr Domke (Polizei), Herr Hildebrandt (Gewobag), Herr Sagitza (BA), Frau Münzberg & Frau Finkbeiner (Impact Hub), Frau Fomferra (QM)

Protokoll: QM

Tagesordnung:

- 1) Informationen und Ankündigungen des QM
- 2) Themenbereich Wohnen und BewohnerInnen-Themen zum Quartier

Zu 1)

1.1. Begrüßung und Protokoll: Frau Fomferra verliest folgende Rückmeldung der EB Group zum Protokoll vom 10. Januar 2018: „Die EB GROUP ist nicht und war zu keiner Zeit Eigentümerin der Parkpaletten. Die EB GROUP war lediglich mit der Hausverwaltung betraut, wie wir Ihnen bereits mehrfach mitgeteilt haben, wurde uns das Verwaltungsmandat entzogen. Die EB GROUP steht demzufolge auch nicht im Grundbuch - in einem Grundbuch sind die Eigentumsverhältnisse verzeichnet, sprich dort steht die Eigentümerin drin, nicht aber die Hausverwaltung.“

Das Protokoll wird mit dem Hinweis der EB Group angenommen. Es findet eine Vorstellungsrunde statt.

1.2. Sanierungsbeirat: Die nächste Sanierungsbeiratssitzung findet am 28. Februar 2018, um 18 Uhr, in der Amerika-Gedenkbibliothek statt. Das Protokoll der letzten Sitzung vom 13. Dezember 2017 kann unter www.sanierung-suedliche-friedrichstadt.de eingesehen werden.

1.3. Rückmeldungen aus Quartiersrat (QR) und Aktionsfondsjurysitzung (AJ): Am 17. Februar 2018 findet ein Workshop für die Quartiersräte statt, der eine fortgeschriebene Bedarfsermittlung zum Ziel hat, um den Mehringplatz strategisch positiv weiterzuentwickeln und zu einem vollintegrierten Teil der Südlichen Friedrichstadt zu machen. Auch weitere Arbeitsgruppen und Gremien werden in diesen Prozess einbezogen. In der AG WiK findet die Sammlung voraussichtlich im März oder April 2018 statt. Die konstituierende Sitzung der AJ fand am 30. Januar 2018 statt. Wie in jedem Jahr stehen dem Gebiet 10.000€ aus dem Aktionsfonds zur Verfügung. Das QM ruft Interessierte dazu auf z.B. eine Osteraktion zu initiieren. Das QM berät zu Antragsfragen und Fördermöglichkeiten.

1.4. Putzaktion Gewobag: Am Freitag, 13. April 2018 findet zwischen 16.00 und 19.00 Uhr im Innenhof Hedemannstraße eine gemeinsame Putzaktion statt, die von Gewobag und einem Mitarbeiter des Mieterbeirats organisiert wird. Helfer sind willkommen.

1.5. Lesung Kreuzberger Dichtungswerk (KDW): Am 7. Februar 2018 findet um 19.00 Uhr die Lesung „Chaos und Dogma“ des Kreuzberger Dichtungswerks in der Begegnungsstätte Mehring-Kiez statt.

Zu 2)

2.1. Vorstellung Impact Hub: Sophie Münzberg und Stefanie Finkbeiner stellen stellvertretend die Einrichtung Impact Hub in der Friedrichstraße 246 vor. Impact Hub ist ein globales Netzwerk mit über 80 Standorten weltweit, das für soziale Innovation steht. Das feste 15-köpfige Team am Mehringplatz kreiert ein sog. „Ökosystem für Zusammenarbeit“. Hier arbeiten ca. 160 Personen/Mitglieder an verschiedenen Projekten als moderne Bürogemeinschaft zusammen. An einer Mitgliederwand sind alle Projekte vorgestellt. Jeder kann Mitglied werden und in der Gemeinschaft arbeiten. Kernarbeitszeit ist täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr. Jeden Freitag findet ab 17.30 Uhr ein geselliger Wochenausklang statt, zu dem auch interessierte BewohnerInnen eingeladen sind. Frau Münzberg oder Frau Finkbeiner stehen gern für Führungen bereit. Weiterführende Informationen finden Sie unter: www.berlin.impacthub.net.

2.2. Sommerfest 2018: Am 30. Juni 2018 findet in der Fußgängerzone Mehringplatz/Friedrichstraße ein von BewohnerInnen ehrenamtlich organisiertes Sommerfest statt. Geplant sind u.a. Attraktionen wie Torwandschießen, Bullenreiten, Quadbahn, Minisoccer, Karaoke und eine Tombola. Auch für ein buntes Bühnenprogramm soll gesorgt werden. Die Veranstaltung soll sich selbst tragen und keinen Profit erwirtschaften. Es werden noch Sponsoren und viele helfende Hände – vor allem für den Auf- und Abbau – gesucht. Interessierte BewohnerInnen können gern zu sozialverträglichen Preisen Essen und Getränke auf dem Fest anbieten. Zur Abfallvermeidung soll nur abwaschbares Geschirr benutzt werden. Schwierig gestaltet sich momentan die Anmeldung der Veranstaltung beim Ordnungsamt. Herr Sagitza (BA) bietet hierzu seine Hilfe an. Überlegt werden könnte, ob das Fest gleichzeitig genutzt wird, um die Wiedereröffnung der Kiezstube zu feiern.

2.3. „Seniorenkochen“: Nach der Wiedereröffnung der Kiezstube möchte der Bewohner und gelernte Koch Carsten Hönig ehrenamtlich ein 14-tägiges Kochangebot für ältere Menschen gründen. SeniorInnen kochen gemeinsam zum Selbstkostenpreis zur Mittagszeit. Wenn sich eine feste Gruppe etabliert hat, kann das Angebot auch öfter stattfinden.

2.4. Stadtkontor und asum: Die Mitglieder der AG Wohnen im Kiez drücken ihr Bedauern aus, dass die MitarbeiterInnen von Stadtkontor und asum nicht mehr regelmäßig an der Runde teilnehmen werden. Die Präsenz der Träger wurde stets als wertvolle Schnittstelle zwischen Sanierung und Bewohnerschaft wahrgenommen und wird in Zukunft fehlen.

2.5. Kunst am Bau: Ein Bewohner informiert über die farbige Gestaltung des neuen taz-Gebäudes und hinterfragt den großen illegalen Schriftzug „Paradox“ an der neu gestalteten Fassade der Friedrichstraße 4. Herr Hildebrandt berichtet, dass hier Strafanzeige gegen „unbekannt“ gestellt wurde und bisher keine Pläne zur Beseitigung des Graffitis vorliegen.

2.6. Platzgärtner: Der momentane Platzgärtner Herr Fust geht Anfang April 2018 in den Ruhestand. Gewobag, AOK, EB Group und BA halten die Kooperation zur Beschäftigung eines Platzgärtners für den Mehringplatz weiterhin aufrecht und stellen ab Mai 2018 einen neuen Platzgärtner an. Dieser wird bei „3B“, einem Dienstleister der Gewobag, beschäftigt sein. Der neue Platzgärtner wird sich und seine Aufgabenbereiche nach Amtsantritt in der AG WiK vorstellen.

2.7. „Marsch der Frauen“, 17. Februar 2018: Ein Bewohner informiert über den politisch rechts motivierten Aufruf zum gemeinsamen „Marsch der Frauen“ hinter dem die AfD vermutet wird. Die Polizei bestätigt, dass für diesen Tag eine Demonstration vom Halleschen Tor zum Kanzleramt angemeldet wurde.

2.8. Empfehlenswerter Besuch: Vertreter des Mieterrats empfehlen die Ausstellung „URBAN NATION MUSEUM FOR URBAN CONTEMPORARY ART“ in der Bülowstraße 7, 10783 Berlin-Schöneberg. Die Plattform URBAN NATION für Künstler, Projekte und Nachbarschaft stellt die stadtbildprägende Streetart und die Urban Contemporary Art in den Mittelpunkt. Anerkannte und aufstrebende lokale, nationale und internationale Künstler erhalten den Raum, sich in Berliner Quartieren zu verwirklichen und das Stadtbild aktiv mitzugestalten. Einige Beispiele: Fassaden werden zu Leinwänden, Schaufenster zur temporären Ausstellung im öffentlichen Raum. Unter dem Titel KiezKids sind soziale Nachbarschaftsprojekte fester Bestandteil des Konzeptes. Grundsätzlich könnte überlegt werden, ob gezeigte Beispiele auf den Mehringplatz übertragbar wären. Weiterführende Informationen unter: www.stiftung-berliner-leben.de/projekte/urban-nation/.

<p>Nächste AG Wohnen im Kiez: 7. März 2018, 17.30 – 19.30 Uhr Ort: QM am Mehringplatz, Friedrichstraße 1</p>
--